

Ein köstliches Flieger-Abenteuerbuch das jung und alt begeistern wird

Mit 20 PS und Leuchtpistole

Abenteuer des Hindenburgfliegers

Friedrich Karl Freiherr Koenig-Warthausen

Mit 42 Abbildungen nach Originalfotos

einer zweifarbigen Routenkarte und wirkungsvollem vierfarbigem Umschlag. 217 Seiten

in Leinen gebunden ca. RM 4.50, in Pappband ca. RM 3.60

Der zwanzigjährige Baron Koenig hat mit seinem kleinen Klemmsflugzeug „Kamerad D 1433“ — mit nur 20 PS —, mit einem Vermögen von nur 40 Mark und einer Leuchtpistole in der Tasche, einen Flug von Berlin über Moskau, Charkow, Rostow, Wladikawkas, Baku, Gnseli nach Teheran zurückgelegt und mit dieser vorzüglichen Leistung den Hindenburgpokal gewonnen. Die Nachricht der Preiszuteilung traf ihn auf der zweiten Etappe seines Weltfluges, in Karachi, der westlichsten Stadt Britisch-Indiens, die er auf einem ereignisreichen und gefährvollen Flug über das persische Hochland über Isfahan, Schiras, Buschir, Benderabbas, Djalk, Pasni erreichte.

Der junge Weltflieger erzählt seine mannigfachen Erlebnisse und Abenteuer in Rußland, Persien, Afghanistan, Belutschistan und Indien, in unbewohnten Hochgebirgslandschaften, sonnendurchglühten Wüsten und über Meeren, seine Begegnungen mit Landsleuten in der Fremde, mit europäischen Konsulaten, mit wildfremden Eingeborenen, mit Junterspiloten, mit Steinadlern, Flamingos, Kamelen und Haifischen.

Jung, mutig, ein unerschrockener Kerl und ein ganzer Mann, wagt er das Außerordentliche, wagt — und gewinnt. Man könnte Goethes Verse variieren: Märchen noch so wunderbar, „Flieger“künste machen's wahr!

Ⓜ

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT / STUTTGART